



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2003 Nr. 47](#)
Veröffentlichungsdatum: 08.10.2003
Seite: 615

Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach dem Fahrlehrergesetz und der Prüfungsordnung für Fahrlehrer

92

Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach dem Fahrlehrergesetz und der Prüfungsordnung für Fahrlehrer

Vom 8. Oktober 2003

Aufgrund der §§ 32 Abs. 1 und 33 Abs. 3 Satz 4 Fahrlehrergesetz (FahrIG) vom 25. August 1969 (BGBl. I S. 1336), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762) in Verbindung mit § 5 Abs. 2 Landesorganisationsgesetz vom 10. Juli 1962 ([GV. NRW. S. 421](#)), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Mai 2000 (GV. NRW. 462), wird verordnet:

§ 1

Die Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach dem Fahrlehrergesetz und der Prüfungsordnung für Fahrlehrer (ZuständigkeitsVO FahrIG/FahrIPrüfO - ZustVO FahrIG/FahrIPrüfO) vom 6. Januar 1999 ([GV. NRW. S. 33](#)) wird wie folgt geändert

1. § 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Erlaubnisbehörden nach dem Fahrlehrergesetz sind die Kreisordnungsbehörden.

(2) Zuständige Verwaltungsbehörden im Sinne des § 36 Abs. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in Verbindung mit §§ 32 Abs. 1, 36 FahrIG sind die Kreisordnungsbehörden.“

2. In § 2 erhält Nummer 3 folgende Fassung:

„3. Die Anerkennung der Träger von Fortbildungslehrgängen nach § 33a Abs. 1 und 2 FahrIG.“

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 8. Oktober 2003

Der Minister
für Verkehr, Energie und Landesplanung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Axel H o r s t m a n n

GV. NRW. 2003 S. 615